



CUPRA X Padel

Padelcourts in Deutschland: wo die Bälle fliegen

- > Die aufstrebende Sportart wächst weiter rasant
- > Deutschlandweit entstehen immer mehr Standorte
- > Gemeinsames Wachstum: CUPRA unterstützt Padel

Weiterstadt, 25. August 2023 – CUPRA und Padel – zwei Erfolgsgeschichten, die seit diesem Jahr gemeinsam an ihrem nächsten Kapitel schreiben. CUPRA unterstützt die aufstrebende Sportart hierzulande im Rahmen einer umfangreichen Partnerschaft. Das Wachstum ist beachtlich: Immer mehr Menschen begeistern sich für Padel und eigenständige Anbieter oder Vereine bauen in ganz Deutschland moderne Courts zum Spielen. Mittlerweile sind beim Deutschen Padel Verband (dpv) gut 100 Standorte mit mehr als 350 Plätzen gemeldet. Wir geben einen Überblick, wo die Sportart bereits richtig durchstartet, in welchen Regionen sich Fans demnächst auf neue Standorte freuen können und wo noch großes Potenzial besteht.

Metropolen gut abgedeckt

Noch vor einigen Jahren war Padel in Deutschland größtenteils unbekannt, mittlerweile füllt sich die Landkarte aber immer schneller mit neuen Standorten. In den großen Metropolen wie Berlin, Hamburg oder München haben Fans der Sportart sogar die Qual der Wahl: Allein in der Hansestadt sind mittlerweile fünf unterschiedliche Standorte beim dpv gemeldet. Hamburger Highlight ist die größte Padelhalle Deutschlands im Bezirk Bergedorf. Hier fliegen die Bälle auf 16 Courts.

Wer im Westen oder Südwesten des Landes wohnt, hat ebenfalls gute Chancen, in direkter Nachbarschaft einen Padelcourt zu finden. Viele Anbieter wie PadelBOX, PadelCity und We Are Padel sowie Vereine haben hier in den vergangenen Jahren zahlreiche Standorte eröffnet. In Nordrhein-Westfalen sind rund um Düsseldorf, Köln,



Bonn und Dortmund mehrere Plätze angesiedelt, die Region entlang des Rheins bis nach Baden-Württemberg ist ebenfalls gut abgedeckt.

Hier kann man die CUPRA Padelstars treffen

In diesen Gegenden trainieren auch die CUPRA Markenbotschafter*innen: Zwischen Heidelberg und Karlsruhe ist das Duo Denise Höfer und Victoria Kurz im Gärtner Sportpark Ubstadt-Weiher zu Hause. Die Doppelpartner Johannes Lindmeyer und Matthias Wunner sowie Nationalmannschaftskapitän Jonas Messerschmidt spielen fast täglich beim TC Weiden im Westen von Köln.

Der nördlichste Padelcourt Deutschlands liegt nahe der dänischen Grenze im kleinen Ort Enge-Sande, der südlichste in Geretsried südlich von München. Beide Standorte gehören zu den Gründungsmitgliedern des dpv. Hier hat die hierzulande noch junge Sportart beinahe schon eine Tradition und bietet auch Spieler*innen abseits der großen Metropolen Padelspaß.

Inspiration bei den CUPRA German Padel Masters

Geretsried ist darüber hinaus einer von fünf Austragungsorte der diesjährigen CUPRA German Padel Masters. Wer noch nicht sicher ist, ob er selbst den Schläger schwingen möchte, kann beim Turnier noch bis zum Finale im Dezember den erfolgreichsten Spieler*innen des Landes zusehen, mit welcher Dynamik und Begeisterung sie dem Sport nachgehen. Spätestens danach ist das Feuer für Padel sicher entfacht, und die Suche nach dem nächstgelegenen Court beginnt.

Wer in den östlichen Bundesländern oder in der Mitte Deutschlands lebt, muss sich aber wahrscheinlich noch etwas gedulden oder etwas weiter fahren. Hier ist die Abdeckung mit Padelcourts aktuell noch überschaubar. Aber der dpv gibt einen hoffnungsvollen Ausblick auf die kommenden Monate: Auch in den bisher noch Padel-freien Zonen sind bereits etliche neue Projekte geplant.



CUPRA ist die unkonventionelle Challenger-Brand, die Emotion, Elektrifizierung und Performance verbindet und die Welt von Barcelona aus inspiriert. Die Marke stellt traditionelle Denkweisen infrage und steht somit für den Zeitgeist einer neuen Generation. CUPRA wurde 2018 gegründet. Der Hauptsitz sowie eine Rennsportabteilung der Marke sind in Martorell (Barcelona) angesiedelt. Zudem verfügt CUPRA inzwischen über ein weltweites Netz spezialisierter Verkaufspunkte.

Im Jahr 2022 wurde der Aufwärtstrend der spanischen Challenger-Brand fortgesetzt: Weltweit lieferte CUPRA mehr als 150.000 Fahrzeuge aus und beweist, dass Elektrifizierung und Sportlichkeit perfekt zusammenpassen. Bislang war jede Markteinführung eines neuen Modells ein Meilenstein bei der Definition des Charakters der Marke durch ein mutiges und unverwechselbares Design: der CUPRA Ateca, ein einzigartiges Modell in seinem Segment, der CUPRA Leon, das erste Elektromodell dank der Plug-in-Hybrid-Antriebe, der CUPRA Formentor, das erste exklusiv entwickelte und bislang am meisten verkaufte Modell, und der CUPRA Born, das erste vollelektrische Fahrzeug der Challenger-Brand.

CUPRA ist offizieller Premiumsponsor der World Padel Tour und Partner der Formel E, der DTM, der Rennsimulation Forza Horizon sowie der Musikfestivals Parookaville und Rolling Loud. CUPRA nimmt als einzige Automobilmarke gleichzeitig an den vollelektrischen Rennserien Extreme E und Formel E teil. Der CUPRA Tribe besteht aus Markenbotschafter*innen, die die treibende Kraft des Wandels sein wollen. Dazu zählen unter anderem der Torhüter der deutschen Fußballnationalmannschaft der Männer, Marc ter Stegen, sowie die zweimalige Ballon-d'Or-Gewinnerin und FIFA-Weltfußballerin des Jahres, Alexia Putellas. In Deutschland sind unter anderem der Influencer Daniel Abt, die Schauspieler Ken Duken, Vladimir Burlakov und Tom Beck sowie die Schauspielerin und Moderatorin Nikeata Thompson als Markenbotschafter*innen für CUPRA aktiv.

CUPRA Pressekontakt

Melanie Stöckl

Leiterin Kommunikation
T/ +49 151 – 14 72 66 03
melanie.stoeckl@seat.de

Sabine Stromberger

Sprecherin Produkt, Events und Lifestyle
T/ +49 151 – 14 72 66 05
sabine.stromberger@seat.de